

TIGER IST GRÜN - und konsequent bei Energieeffizienz!



„Ein Unternehmen, das seinen Kunden die nachhaltige Herstellung seiner Produkte nicht garantieren kann, hat im 21. Jahrhundert wenig Aussicht auf Erfolg.“



Ing. Elisabeth Berghofer
AR-Vorsitzende

Mit weniger Energie besser auskommen, heißt es bei TIGER Coatings, dem Hersteller von hochqualitativen innovativen Beschichtungssystemen mit Stammsitz in Wels. Dazu setzt das Familienunternehmen sowohl auf etablierte Maßnahmen wie smarte LED-Lichtsysteme und effiziente Heizungspumpen. Es verwirklicht aber auch komplexe Projekte, wie das energiestar-prämierte Bürogebäude Gemba Support Center (GSC), das mit Produktionsabwärme beheizt, mit Grundwassers gekühlt und dessen Raumklima von einer intelligenten Steuerung ständig im Optimalbereich gehalten wird.

Von der Farbenhandlung zum Global Player

Was mit einem kleinen Malereibetrieb und einer Farbenhandlung begann, wurde zur internationalen Erfolgsgeschichte: Mit weltweit 8 Produktionsstätten, 3 F&E-Zentren sowie rund 50 Vertriebsniederlassungen zählt TIGER heute zu den führenden Herstellern von hochwertigen Beschichtungslösungen, die u.a. auf Fassaden, Fenstern, Autofelgen, Möbeln, Kühlschränken und Maschinen zum Einsatz kommen. Pulverlacke enthalten keine Lösungsmittel, sind vielseitig anwendbar, zeichnen sich durch einen hohen Materialnutzungsgrad aus und bieten gleichzeitig Schutz und Dekoration. Die neuesten TIGER-Produkte sind TIGITALE 3D-Hochleistungsmaterialien, die sich durch extreme Leistungskurven auszeichnen und für E-Mobilität und im Bereich Transportation allgemein von höchster Relevanz sind.

Was hat es gebracht?

Wärmerückgewinnung

aus der Pulverlack-Produktion
Aus Abwärme wird Raumwärme –
Einsparung: 993.000 kWh/a

Effiziente Beleuchtung

LED-Lampen für 400 Leuchten
Installation von Bewegungs-
meldern und Helligkeitsreglern
Einsparung: 47.000 kWh/a

Grundwasserkühlung

2014 Erweiterung des Bescheids
zur Grundwasserentnahme
(400 m³/h, Einleittemp.: 20 °C)
Einsparung Kälteenergie:
116.000 kWh/a

Druckluft

Leckraten-Senkung von 16 auf ca.
8% / Druckabsenkung durch empirische
Annäherung von 8 auf 6,3
bar; Einsparung: 169.000 kWh/a

Heizungspumpentausch

Ersatz der 3 Hauptpumpen auf
drehzahlgeregelte Pumpen
Einsparung: 67.000 kWh/a

**ENERGIEWENDE
LEADERS**



Mit Konsequenz zu mehr Effizienz

Bei seinen Produkten setzt TIGER auf Qualität und Innovation, in der Produktion ist Energieeffizienz ein wichtiges Thema – und das seit fast 20 Jahren. Den Anfang machte im Jahr 2000 ein Kühlwasserbrunnen, der die Nutzung von 12 °C kaltem Grundwasser für Gebäudekühlung und Prozesskälte ermöglicht. Seitdem werden konsequent Einsparpotentiale aufgespürt. Mit weniger Energie mehr produzieren, das ist das Ziel. Mittlerweile werden Produktionshallen und Bürogebäude mit Maschinenabwärme beheizt und hocheffiziente drehzahlgeregelte Heizungspumpen ersetzen die alten "Stromfresser". LED-Lampen mit Bewegungsmeldern sowie Helligkeitsreglern reduzieren den Stromverbrauch und sorgen gleichzeitig für besseres Licht und mehr Komfort am Arbeitsplatz. Dank regelmäßiger Wartungen überzeugt das Druckluftsystem am Standort Wels mit geringen Verlustwerten von nur ca. 8%. Seit 2019 produziert eine 400 kWp PV-Anlage grünen Strom für die Pulverlackherstellung.



„Wir setzen Effizienzmaßnahmen gezielt dort, wo sie am meisten bringen und überwachen laufend deren Wirkung.“

DI Marielen Haider-Madl
Senior-Projektmanagerin



Bürogebäude Gemba Support setzt neue Maßstäbe

Für Neubauprojekte gilt bei TIGER der Grundsatz, den Energieverbrauch möglichst gering zu halten. Hier setzt das 2017 errichtete Bürogebäude "Gemba Support Center" neue Maßstäbe. Beheizt wird das mit dem Landesenergiepreis Energiestart ausgezeichnete Gebäude mittels Fußbodenheizung und Wasser-Wasser-Wärmepumpe, die das Abkühlbecken der Pulverlackproduktion als Wärmequelle nutzt. Durch das konstant hohe Temperaturniveau des Abkühlbeckens von etwa 19 °C erreicht das Heizsystem eine Leistungszahl von über 6.

Für die Kälteversorgung werden abgehängte Kühldecken eingesetzt, die erforderliche Energie kommt aus dem Grundwasserbrunnen. Intelligente Sonnenschutzgläser machen Jalousien überflüssig und sparen rund 6% des Energieverbrauchs gegenüber vergleichbaren Fassaden ein. LED-Beleuchtung und Tageslichtnutzung sind selbstverständlich. Der Energieverbrauch wird mit einer Monitoring-Software überwacht und die Lüftungsanlage mittels CO₂-Steuerung optimal geregelt. Mit dem neuen Bürogebäude wurde ein sehr effizientes, nachhaltiges Gebäude geschaffen, das gleichzeitig ein gutes und motivierendes Arbeitsumfeld für die MitarbeiterInnen bietet.

So geht es weiter: E-Mobilität, weg vom Gas und noch mehr Sonnenstrom

Für die nächsten Jahre hat TIGER Coatings noch einiges vor: So wurden im Bereich Mobilität mit der Anschaffung von Elektroautos und Ladestationen die ersten Schritte gesetzt. In den nächsten Jahren sollen weitere Ladestellen folgen, sodass MitarbeiterInnen die Möglichkeit haben, ihre E-Autos während der Arbeitszeit zu laden. Eine weitere PV-Anlage ist angedacht, genauso wie eine 1.000 kW Wärmepumpe, um bei der Gebäudebeheizung und Warmwasserbereitung vollständig ohne Gas auszukommen. Darüber hinaus soll das bestehende Energiemonitoringsystem weiter verbessert werden, denn bei TIGER ist man überzeugt, dass ein guter Überblick über den eigenen Ressourcenverbrauch die Basis für ein erfolgreiches Umwelt- und Energiemanagement bildet.

Unternehmensdaten auf einen Blick

TIGER Coatings GmbH & Co. KG

Gründungsjahr
1930

Produkte
Pulverlack und digitale Tinten für industrielle Drucksysteme

MitarbeiterInnen
525 (in Österreich),
1.250 (weltweit)

Produktionsstandorte
Österreich, China (3), Kanada,
Mexiko, USA, Vietnam

Konsolidierter Gruppenumsatz
295 Mio. Euro (2018)

Eigentümerstruktur
Management-geführter
Familienbetrieb

Prozesse
dreistufige Pulverlackproduktion
(Vormischung, Extrusion, Mahlung);
Herstellung von digitalen Tinten
und 3D-Druckmaterialien

**ENERGIEWENDE
LEADERS**